

## Auszug aus dem Entwässerungskonzept für das Neubaugebiet "Glaserstraße", Kirchheimbolanden

Die Entwässerung in dem Neubaugebiet erfolgt im Mischsystem. Der Mischwasserhausanschluss mit dem satzungsgemäß geforderten Kontrollschacht ist auf den Grundstücken bereits vorhanden.

Das auf den Grundstück anfallende Regenwasser muss in Zisternen gesammelt, zwischengespeichert und **ganzjährig zu Brauchwasserzwecken** genutzt werden. Der Notüberlauf kann an den Mischwasserhausanschluss angeschlossen werden.

Das nachzuweisende Speichervolumen für Regenwasser beträgt 5 cbm pro 100 qm versiegelter Fläche. Jedoch muss auch bei einer geringeren versiegelten Fläche die Mindestgröße der Zisterne 5 cbm betragen.